

Inhalt

Einleitung	9
I. An der Schwelle zur „Endlösung“	15
Hitler und der Nationalsozialismus	15
Die Juden im Dritten Reich	20
Am Vorabend des Krieges	27
II. Die Situation der Juden im besetzten Polen (September 1939 – Juni 1941)	33
Polen unter deutscher Besatzung	33
September 1939	33
Die ins Deutsche Reich eingegliederten polnischen Gebiete	37
Das Generalgouvernement	39
Die deutsche Politik gegenüber der polnischen Bevölkerung	42
Erste Ansätze zur „Lösung der Judenfrage“	45
Deportationen aus den eingegliederten Gebieten in das Generalgouvernement	45
Einrichtung des Ghettos in Łódź	48
Judenräte	51
Antijüdische Anordnungen im Generalgouvernement	53
Das System der Zwangsarbeit	57
Die Entstehung der Ghettos	59
Der „Madagaskar-Plan“	59
Die ersten Ghettos im Generalgouvernement	60
Die Einrichtung des Warschauer Ghettos	61
Die Ghettos im Distrikt Krakau	67
Die Ghettos in den Distrikten Radom und Lublin	70
Jüdische Selbstverwaltung	71
Reaktionen – soziale und politische Aktivitäten der Juden	73

III. Der Weg zur „Endlösung“	79
Eine neue Phase der Verfolgung	79
Der deutsch-sowjetische Krieg und die Einsatzgruppen	79
Lokale Pogrome	82
Die Verbrechen der Einsatzgruppen	85
Die Lage der Juden in den östlichen Wojewodschaften	
Vorkriegspolens. Der Bezirk Bialystok	87
Wilna und Nowogródek sowie ihr Umland	88
Der Distrikt Galizien (Lemberg)	90
Die Verschärfung der Judenpolitik im Generalgouvernement	93
Die Entscheidung zur Ermordung der europäischen Juden	96
Herbst 1941	96
Die Wannsee-Konferenz	101
Die „Aktion T4“ („Euthanasie“-Aktion)	104
Das Vernichtungslager Kulmhof und der Beginn der Ermordung der Juden im Reichsgau Wartheland	106
IV. Vernichtungspläne im Generalgouvernement und die erste Phase der „Aktion Reinhardt“	113
Vorbereitungen	113
Die Aufgabe Odilo Globocniks	113
Der Stab „Einsatz Reinhardt“	116
Der Bau des Vernichtungslagers Belzec	120
Die Wachmannschaften aus Trawniki	123
Die Rolle der Bahn	125
Die Rolle der deutschen Zivilverwaltung im Generalgouvernement	127
Der erste Monat des Massenmords (16. März – 14. April 1942)	129
Die Vorboten	129
Deportationen aus Lublin und aus dem Distrikt Lublin	130
Ausländische Juden im Generalgouvernement.	
Flugplatz, Transitghettos und das Konzentrationslager Lublin	137
Deportationen aus Lemberg und dem Distrikt Galizien	142
Die Todesfabrik Belzec	143
Die Ausweitung der Tötungsaktionen (Mai bis Juni 1942)	145
Sobibor und die nächsten Deportationen aus dem Lubliner Land	145
Deportationen aus Krakau und Umgebung	154
Die Vernichtungslager in der polnischen Widerstandspresse	156

V. Die zweite Phase der „Aktion Reinhardt“	161
Deportationen aus den Distrikten Warschau und Radom	
(Juli – Oktober 1942)	161
Die Errichtung des Vernichtungslagers Treblinka	161
Die Lage im Warschauer Ghetto	164
Die „große Deportation“ aus Warschau	167
Der Holocaust in der Provinz im Distrikt Warschau	175
Die Organisation des bewaffneten Widerstands im Warschauer Ghetto	179
Der Beginn der Deportationen aus dem Distrikt Radom	184
Die Todesfabrik Treblinka	190
Wiederaufnahme der Deportationen nach Belzec und Sobibor	
(Juli – Dezember 1942)	195
Die Deportationen nach Belzec	195
Distrikt Krakau	197
Distrikt Galizien	201
Distrikt Lublin	206
Deportationen nach Sobibor	211
Die Auflösung des Ghettos in Majdan Tatarski in Lublin und die Gaskammern von Majdanek	213
Weitere Deportationen nach Treblinka (Herbst 1942)	215
Der Norden des Lubliner Lands	215
Juden aus anderen Ländern	218
Deportationen aus dem Bezirk Bialystok	219
Die Ernte des Todes	221
VI. Die Weiterführung des Massenmords	227
Die ersten Monate des Jahres 1943	227
Die Restghettos im Generalgouvernement	227
Wiederaufnahme der Deportationen im Bezirk Bialystok	230
Die Auflösung der Restghettos im Distrikt Radom	231
Das Warschauer Ghetto und der Distrikt Warschau	232
Der Aufstand im Warschauer Ghetto	236
Der Verlauf der Kämpfe	236
Polnische Reaktionen	244
Die letzten Juden im Generalgouvernement	250
Das Lubliner Land. Lager und Restghettos	250

Transporte aus dem Warschauer Ghetto	253
Die Arbeitslager in Poniatowa, Trawniki und Budzyń	255
Das Ende des Krakauer Ghettos und das Arbeitslager Plaszow	257
Die Beendigung der Vernichtungsaktionen im Distrikt Galizien	260
In den Lagern der „Aktion Reinhardt“	264
Die Schließung des Vernichtungslagers Belzec	264
Die Deportationen aus den Niederlanden und Frankreich nach Sobibor	266
Die Deportationen aus Jugoslawien und Griechenland nach Treblinka	269
Organisation des Widerstands und Aufstand in Treblinka	272
VII. Die letzte Phase der „Aktion Reinhardt“	279
Die Auflösung des Ghettos in Białystok	279
Die letzten Transporte und der Aufstand in Sobibor	282
Aktion „Erntefest“	285
Die Auflösung der Arbeitslager in den Distrikten Krakau und Galizien	289
Verwischen der Spuren der Verbrechen in Treblinka und Sobibor	290
Bilanz der „Aktion Reinhardt“	292
Der Raub der Habe	292
Opferzahlen	298
VIII. Das Ende des Massenmords im Generalgouvernement	305
Die letzten Arbeitslager	305
Distrikt Lublin	305
Distrikt Krakau: Płaszów	306
Distrikt Radom	307
Konzentrationslager Warschau (Gęsiówka)	309
Die „dritte Phase des Holocaust“ und polnische Reaktionen	310
Der weitere Lebensweg der deutschen Täter	324
Abkürzungen	331
Quellen- und Literaturverzeichnis	333
Personenregister	357
Ortsregister	364